

13/2018

Berlin, 14. Mai 2018

BStBK startet „Stresstest Digitalisierung für Steuerberater“

Mit dem heutigen DEUTSCHEN STEUERBERATERKONGRESS in Berlin fiel der Startschuss für den „Stresstest Digitalisierung für Steuerberater“ der Bundessteuerberaterkammer (BStBK). Mit der Online-Befragung unter www.stresstest-digitalisierung-fuer-steuerberater.de ermöglicht die BStBK allen Berufsträgern, den Digitalisierungsstand der eigenen Kanzlei zu testen.

Ist die Kanzlei fit für den digitalen Wandel? Wie beeinflusst dieser das eigene Geschäftsmodell? Mit Fragen zu der strategischen Ausrichtung oder dem Personalmanagement gibt der Stresstest einen Überblick zum eigenen Digitalisierungsstand im Vergleich mit:

- anderen Kanzleien aus der Region sowie
- mit einer ähnlichen Kanzleigröße.

Der „Stresstest Digitalisierung für Steuerberater“ ist Teil der BStBK-Zukunftsinitiative „Steuerberatung 2020“. Denn zunehmende Digitalisierung und der demografische Wandel sind die zentralen Herausforderungen für den Berufsstand. BStBK-Präsident Dr. Raoul Riedlinger: „Um die eigene Kanzlei zukunftsfest aufzustellen und die Chancen des digitalen Wandels zu nutzen, ist es für jeden Steuerberater essentiell, sich mit Fragen der zukünftigen Ausrichtung zu befassen und bestehende Prozesse oder Geschäftsmodelle auf den Prüfstand zu stellen. Der „Stresstest Digitalisierung für Steuerberater“ bietet hier die ideale Möglichkeit zur Beurteilung der eigenen Kanzlei.“

BStBK
Presse und Kommunikation
Behrenstraße 42
10117 Berlin
Telefon: 030 240087-40
Telefax: 030 240087-33
E-Mail: presse@bstbk.de
Internet: www.bstbk.de



Bundessteuerberaterkammer
KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

Seite 2

Noch bis Anfang Juli 2018 haben Steuerberater die Möglichkeit, den Digitalisierungsstand der eigenen Kanzlei zu testen.

Die Bundessteuerberaterkammer (BSBK) vertritt als gesetzliche Spitzenorganisation die Gesamtheit der bundesweit über 96.000 Steuerberater, Steuerbevollmächtigten und Steuerberatungsgesellschaften. Neben der Vertretung des Berufsstandes auf nationaler und internationaler Ebene wirkt die BStBK an der Beratung der Steuergesetze sowie an der Gestaltung des Berufsrechts mit. Sie fördert außerdem die berufliche Fortbildung der Steuerberater und die Ausbildung des Nachwuchses.